

Abschnitt I – Fragen über Gott

Häufig gestellte Fragen

Bevor wir beginnen, wollen wir uns folgende Fragen selber stellen...

Wer ist Gott für mich?

Wie ist meine Beziehung zu Gott?

Bestraft Gott?

Ist Gott ein liebevoller Gott oder ein verärgerter Gott auf mich bezogen?

Wie kann ich sicher sein, dass das was ich weiß, die Wahrheit ist?

Wer ist Gott?

Gott ist allmächtig. Er ist unser Schöpfer. Wir sind seine Geschöpfe. Er erlaubt uns Ihn Vater zu nennen durch seinen Sohn, den Herrn Jesus Christus.

Wer ist Jesus?

Jesus ist der Sohn Gottes. Gott ist der Erschaffer von Himmel und Erde. Er erschuf alles und ist der Herr über alles.

Gott sandte Seinen einzigen Sohn, Jesus Christus, zur Erde um für uns am Kreuz als Opfer zu sterben, damit wir Menschen gerettet werden von unserer Sünde und wieder mit Gott vereint sein können als seine Kinder. Jesus nahm all unsere Sünde ans Kreuz um uns zu erretten. Durch Jesus Christus haben wir das Recht Gott als unseren Vater (Abba) zu nennen.

Wer ist der Heilige Geist?

Als Jesus diese Erde als Mensch verließ, gab Er uns Seinen Geist, damit dieser in uns wohnt und uns führt. Das ist der Heilige Geist.

Ist Jesus Gott? Ist der Heilige Geist Gott?

Ja. Wir haben einen dreieinigen Gott. Vater, Sohn und Heiliger Geist sind alle eins. Gott erschuf den Himmel, die Erde, alles auf der Erde und uns Menschen. Er sandte seinen Sohn, Jesus, um auf der Erde zu wohnen. Jesus ist gekommen um uns zu lehren wie wir ein mit Gott erfülltes Leben führen können und Er kam auch, um für unsere Sünden zu sterben. Er wusch uns rein von allen Verfehlungen mit seinem Blut, das Er am Kreuz für uns verlor, damit wir wieder mit Gott verbunden sein können.

Und Er gab uns den Heiligen Geist, damit dieser für immer in uns lebt.

Der Heilige Geist wird in uns wohnen, wenn wir Ihn in unser Herz einladen.

Wer ist Gott für mich?

Gott ist unser liebender himmlische Vater. Wir sehen Gott als unsern Schöpfer und wir uns als Seine Kinder. Aber zu dieser Aussage gehört mehr. Er ist unser Vater und wir Seine Kinder durch unseren Herrn Jesus Christus. Wenn wir an Jesus

glauben, den eingeborenen Sohn, sind wir Gottes Kinder. Durch Jesus sind wir ermächtigt unseren Schöpfer Abba Vater zu nennen.

Was möchte Gott von uns?

Gott möchte, dass wir erfahren, dass Er uns liebt. Er wartet darauf, dass wir Ihn genauso lieben. Er möchte, dass wir wissen, dass Er große Pläne für jeden einzelnen von uns hat. Er will, dass wir Ihn lieben, Ihm näherkommen und unsere Beziehung zu Ihm stärken. Er möchte, dass wir mehr Zeit mit Ihm verbringen – mit Ihm reden, nach seiner Führung fragen, im Gebet, in der Einsamkeit. Er möchte, dass wir Ihn immer näher kennen lernen.

Was ist der Sinn in unserem Leben?

Der Sinn unseres Lebens ist Gottes Willen zu tun. Gottes Wille für uns ist, dass wir Ihn lieben, Ihn besser kennen lernen und wissen, dass seine Liebe zu uns viel größer ist als unsere Vorstellungskraft oder wir je in Worte fassen können. Um herauszufinden, wie wir Ihn lieben, dienen, anderen dienen und erfolgreich in unserem Leben sein können, müssen wir mehr Zeit mit Gott verbringen.

Wie können wir Gott näherkommen?

Wir können Gott näherkommen, in dem wir regelmäßig Zeit in Seiner Gegenwart verbringen, in der Bibel lesen und darüber nachdenken, zum Ihm beten und Ihm den höchsten Stellenwert in unserem Leben geben. Für Ihn Zeit einräumen und die Zeit mit Gott verbringen sollte die höchste Priorität in unserem Leben haben.

Was ist Einsamkeit? Was ist „Stille Zeit“?

In der Einsamkeit können wir Zeit mit Gott verbringen, in Seiner Gegenwart, zu seinen Füßen. Gott liebt uns und wünscht sich, dass wir mehr Zeit mit Ihm verbringen und Seine Liebe für uns erkennen. Oft beten wir nur zu Gott, wenn es uns schlecht geht. Gott wünscht sich mehr von uns. Nicht nur wenn es uns schlecht geht, sollen wir zu Ihm kommen, sondern auch wenn es bei uns im Leben gut läuft. Er möchte die wichtigste Person in unserem Leben sein. Er möchte, dass wir nicht nur unsere Sorgen mit Ihm teilen, sondern auch unsere Freude und unser Glück. Er möchte, dass wir unsere Probleme mit Ihm besprechen, unsere Herausforderungen, unsere Freude, unseren Erfolg und alles was in unserem Leben passiert. Er möchte, dass wir Ihm unser Leben anvertrauen, unser

komplettes Sein, so dass Er uns führen kann mit seiner Güte und dem Reichtum, den Er für uns bereithält.

Deshalb sollten wir Ihn aufsuchen, Zeit mit Ihm verbringen, Ihn kennen und Ihm gehorsam sein.

Was ist Gottes Plan für uns? Was bedeutet Errettung?

Es ist Gottes Wunsch, dass jeder mit Ihm das ewige Leben verbringt. Menschen haben gegen Gott rebelliert und haben gesündigt. Aber Gott ist so gnädig, dass Er uns nicht ohne Hoffnung oder ohne eine Lösung zurücklässt. Gott sandte seinen Sohn Jesus, auf diese Erde um für uns als Opfer für unsere Sünden zu sterben. Wenn wir an Jesus glauben und Buße tun, vergibt Er uns, sodass wir wieder mit Ihm verbunden sind.

Wenn wir Jesus als unseren persönlichen Retter annehmen, durch unseren Glauben, durch Vertrauen in die Person Jesus Christus, seinen Tod am Kreuz und seine Auferstehung, erfüllen wir Gottes Verlangen uns vor dem Gericht und den Konsequenzen unserer Sünden zu erretten. Und wir können sicher sein über eine Zukunft mit Gott in Seiner heiligen Gegenwart, für immer. Das ist Errettung.

Lädt Gott uns wirklich zu sich in Seine Gegenwart ein?

Es ist Gottes Verlangen, dass wir in Seiner Gegenwart leben. Als die ersten Jünger Jesu Jesus nachfolgten, fragten Sie Ihn wo Er lebt. Er antwortete: „Kommt und seht.“ Und ab dem Zeitpunkt folgten Sie Jesus lebten mit Ihm. Gottes Liebe ist dieselbe – gestern, heute und in Zukunft. Auch jetzt, wo wir neugierig sind, Ihn besser kennen zu lernen, ist es Seine Einladung an uns, dass wir mehr Zeit mit Ihm verbringen und seine Liebe erfahren. Wir brauchen dazu nur ein offenes Herz und einen offenen Verstand.

Jesus lädt uns ein und sagt: „[Kommet her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.](#)“

Eine weitere wunderbare Versprechung von Gott an uns, die wir in der Bibel finden: „[All eure Sorgen werft auf Ihn, denn Er sorgt für euch.](#)“

Wahrlich, Gott ist ein liebender Gott und Er lädt uns in Seine Gegenwart ein um mit Ihm zusammen zu sein.

Warum wird Jesus verherrlicht?

Wir beten Jesus an, weil Er der Sohn Gottes ist. Er kam auf die Erde um für uns zu sterben. Er kam auf die Erde um mit uns Menschen zusammen zu sein und uns eine christliche Lebensweise zu lehren. Er kam, um uns vor den Folgen der Sünde und Krankheit zu bewahren. Er starb für uns am Kreuz und verbindet uns dadurch mit Gott, unserem liebenden himmlischen Vater.

Durch Ihn können wir Ihn unseren Allmächtigen Gott Vater nennen.

Gibt es spezielle Gebetszeiten um zu Jesus zu beten?

Nein, es gibt keine speziellen Gebetszeiten oder spezielle Tage in der Woche an denen gebetet werden darf. Gott möchte, dass wir jeden Tag Zeit mit Ihm verbringen. Wir können jederzeit zu Ihm beten.

Eine gute Übung ist, am Morgen, bevor wir den Tag beginnen zu Jesus zu beten und bevor wir zu Bett gehen. Wir können für seinen Segen beten, wenn wir in den Tag starten. Am Abend können wir Ihm im Gebet für seine Gnade und seinen Segen danken. Das Ende des Tages ist ebenso ein guter Zeitpunkt den Tag noch mal Revue passieren zu lassen, Ihn für seine Segnungen zu danken, Ihn um Vergebung zu bitten für die Fehler die wir über den Tag hindurch gemacht haben und Ihn um seine Führung und Segen für den nächsten Tag bitten.

Wir können auch für unsere Familie beten, unsere Freunde, unsere Nachbarn usw. Gott liebt es, wenn wir für andere Menschen beten. Darum sollten wir auch Zeit im Gebet für andere Menschen verbringen.

Kann jemand auch während der Periode zur Kirche gehen?

Ja, natürlich kann jemand auch während der Periode zur Kirche gehen. Es gibt keine Regel, die dieses verbietet oder untersagt. Jesus ist gleichermaßen für jeden da, die Kranken und die Gesunden, Reichen und Armen, Kinder und Erwachsene. Er kam auf die Erde um unter uns zu leben. Er, der Sohn Gottes, hatte eine Wahl wo Er geboren werden wollte. Anstatt den Komfort eines reichen Hauses, wählte Er die Krippe als Geburtsort. Er erlaubte zuerst die Hirten Ihn zu besuchen, bevor die reichen Leute kamen.

Wie sollen wir beten?

Es gibt keine speziellen Regeln für das Beten. Wir können mit gefalteten Händen oder offenen Händen beten. Ob wir knien, sitzen, oder stehen. Das, worauf es ankommt, ist unsere Herzenseinstellung. Jesus schaut in unser Herz.

Wenn wir beten, sollten wir Ihn danken und loben, für das was Er für uns getan hat. Wir können bestimmte Gebete als Teil unseres täglichen Gebetslebens nutzen. Das Gebet ist ebenso eine Zeit, wo wir ganz offen zu Gott reden können. Wenn wir zu Ihm reden, brauchen wir uns nicht auf das Gebet vorbereiten oder wie wir reden werden noch welche Worte wir nutzen werden. Es ist spontan. Genauso spontan können wir zu Gott beten, wenn wir draußen in der Natur unterwegs sind. Wir brauchen unsere Worte oder Sätze nicht vorbereiten dafür.

Beim Gebet ist es auch eine gute Übung die Versprechungen Gottes (aus der Bibel) einzufordern. Wenn wir beten ist es gut, wenn wir für andere Menschen mitbeten. Es erfreut Gott, wenn wir für andere beten.

Gibt es spezielle Tage in der Woche an denen gebetet werden soll?

Nein, es gibt keine speziellen Tage für das Gebet. Jeder Tag ist ein besonderer Tag. An jedem Tag sollten wir zu Gott beten. Kirchen haben am Sonntag Gottesdienste, bei denen wir als Gemeinschaft Gott anbeten können.

Du kannst entscheiden, ob du an einem bestimmten Tag in der Woche für bestimmte Dinge betest oder fastest. Du kannst dich an einem bestimmten Tag mit einer Gebetsgruppe treffen, wo ihr füreinander beten könnt.

Gibt es bestimmte Verse die wir beim Gebet zitieren müssen? Und wann?

Du kannst, oder auch nicht, Bibelverse beim Gebet nutzen. Unser liebender Jesus kennt und versteht was dich in deinem Herzen und deiner Seele bewegt. Auf jeden Fall ist es eine gute Übung, Bibelverse als Versprechungen, die Gott uns in der Bibel verheißt, im Gebet einzufordern.

Die Bibel ist die Wahrheit. Die Verheißungen in der Bibel sind alle für uns gültig, wir können daran glauben und auf sie zählen.

Es gibt keine spezielle Zeit für Gebete. Wir können, wann immer wir wollen, Kontakt zu Gott aufnehmen. Er ist immer für uns da, jederzeit. Seine Liebe zu uns ist unbeschreiblich.

Was sind die verschiedenen Arten von Gebete?

Es gibt verschiedene Arten von Gebete für das was wir brauchen. Wir können zu Gott beten, indem wir Gebete ablesen. Man nennt sowas auch „strukturierte Gebete“ (du findest solche Gebete im Abschnitt III in diesem Buch zur eigenen Verwendung). Wir können ebenso in unseren Worten und Sätzen zu Gott beten. Gott versteht uns auch wenn wir keine passenden Worte finden oder wir unsere Gedanken nicht in Worte fassen können. Er ist ein liebender Gott.

Gott möchte das wir im Gebet für andere Menschen eintreten. Wenn wir beten, sollten wir für andere Menschen beten, die vielleicht in der gleichen Situation wir sind, auch wenn wir sie nicht kennen. Deshalb können wir ein Segen in anderer Menschen Leben sein. Und Gott freut sich darüber.

In Zeiten, an denen ich ängstlich und nicht fähig bin mich im Gebet zu konzentrieren, was kann ich tun?

In Momenten der Ängstlichkeit und Depression, erinnere dich daran wo Gott dich in der Vergangenheit gesegnet hat. Danke Ihm für all die Segnungen, die Er über dich in deinem Leben ausgegossen hat. Lobe Ihn für das was Er ist – unser Gott und liebende Vater. Erwinnere dich an die Geschichten aus der Bibel, wie Er sein Volk segnete, z.B. Als Er das Volk aus Ägypten befreite; das Rote Meer teilte; als Er bei Ihnen war, während der Reise durch die Wüste; den Weg mit einer Säule aus Feuer und einer Säule aus Wolken zeigte; sie mit Essen und Wasser in der Wüste versorgte, usw.

Danke und Lobe Gott. Und wenn du Gott dankst und lobst wirst du merken, wie sich deine Gedanken und dein Gemütszustand verändern. Und du wirst fähig sein, noch wirksamer zu beten.

Warum ist fasten wichtig?

Fasten bringt uns näher zu Gott. Beim fasten kommen wir Gott näher und wir sind in der Lage seinen Willen für uns klarer zu erkennen. Fasten bringt unsere Beziehung zu Gott auf ein anderes Level.

Wie sollte man fasten?

Es gibt verschiedene Arten von Fasten und unterschiedliche Dauer für die verschiedenen Fastenarten. Fasten kann in Dauer und Charakter variieren. Es kann von einem halben Tag in der Woche bis zu 40 Tage am Stück andauern.

Für Menschen, die mit dem Fasten beginnen, kann es ein Plan sein, erstmal mit einem halben Tag in der Woche zu beginnen, z.B. indem man auf das Frühstück oder das Mittagessen verzichtet. Fasten bedeutet nicht das man auf das Trinken von Wasser verzichtet. In der Tat ist es so, das wir während der Fastenzeit viel Wasser trinken sollten. Die Zeit des Fastens sollte eine Zeit sein, bei der wir zusätzliche Zeit im Gebet verbringen. Man kann das Fasten dann z.B. am Abend beenden. Manche Menschen beenden Ihr Fasten um 3 Uhr nachmittags, das ist die Zeit, an der Jesus Christus am Kreuz für uns starb und uns von den Folgen der Sünden rettete und den Tod besiegte.

Als Gruppe zu fasten ist sehr wirkungsvoll. Menschen können zum Fasten zusammenkommen und füreinander beten.

Im Internet kannst du noch mehr Arten von Fasten finden.

Was ist das 3 Uhr Gebet?

3 Uhr am Nachmittag wird auch die Zeit der großen Gnade genannt.

Es ist die Uhrzeit an der unser Herr Jesus Christus für unsere Sünden am Kreuz starb und uns freikaufte. Es ist der Moment an dem Gott die Welt für immer veränderte. Das 3 Uhr Gebet erinnert uns an das Leiden unseren Herrn Jesus Christus und sein Opfer am Kreuz um uns zu retten, mich und alle anderen. Jesus Leiden ist der Beweis für seine Liebe an uns.

Bitte schaue im Abschnitt der Gebete nach dem 3 Uhr Gebet.

Was ist die Bibel?

Die Bibel ist Gottes Liebesgeschichte. Es ist seine Liebesgeschichte über die Liebe an uns, seinen Kindern. Wir sind alle Gottes Kinder. Wenn du in der Bibel liest, wirst du von Gottes wundervollen Plänen für uns lesen. Die Bibel beschreibt, wie

Gott alles geschaffen hat, wie sehr Er uns liebt, wonach Er sich sehnt, wie und warum Er Jesus sandte um für uns zu sterben, welche Anleitungen und Ratschläge Er für unser tägliches Leben hat und noch viel weitere interessante und inspirierende Wahrheiten.

Die Bibel ist eine Zusammenstellung von mehreren Büchern, geschrieben von verschiedenen Autoren, die vom Heiligen Geist erfüllt waren. Deswegen ist sie Gottes Wort.

Die Bibel beinhaltet:

- Gottes Liebesgeschichte
- Unsere Identität in Christus
- Eine Zusammenstellung von wahren historischen Geschichten
- Das Leben Jesu
- Gottes ermutigende Versprechungen für uns
- Anleitungen und Ratschläge für unser tägliches Leben (Anleitungen fürs Leben)
- Gottes immerwährende Liebe für uns, gerade in Zeiten von Hoffnungslosigkeit, Schmerz und Verzweiflung

Worum geht es bei Gottes Liebesgeschichte in der Bibel überhaupt?

Die Bibel ist Gottes Liebesgeschichte. Es ist seine Liebesgeschichte über die Liebe an uns, seinen Kindern. Die Bibel erzählt uns wie Gott den Himmel und die Erde erschuf, wie Er den Menschen geschaffen hat, seine Liebe für uns, wie und warum Er Jesus auf die Erde sandte um für uns zu sterben und von seinen wunderbaren Verheißungen und Plänen für uns.

Wenn du das Alte Testament liest, wirst du erfahren wie Gott sein Volk aus Ägypten aus Ihrer Sklaverei befreite, wie Er das Wasser teilte und einen Pfad durch das Meer machte, damit sein Volk durch das Meer unbeschadet flüchten konnte. Wie Er das Volk weiterhin mit einer Wolke aus Feuer und einer Wolke aus Staub am Tag führte.

Du wirst auch Geschichten lesen, wie Gott mit Brot vom Himmel und Wasser aus einem Gesteinsbrocken sein Volk in der Wüste versorgte. Da sind Geschichten, wo Menschen Gott nicht gehorsam waren und Ihn enttäuscht haben. Aber Gott hat Ihnen immer vergeben und sie mit seiner Liebe gesegnet. Die Israeliten waren 40

Tage in der Wüste, aber weder die Kleidung hat sich abgenutzt noch sind die Beine angeschwollen vom wandern durch die Wüste.

Dies sind nur einige von den Geschichten aus der Bibel. Du wirst noch viele weitere großartige Geschichten von Gottes Liebe finden, wenn du die Bibel liest.

Ist die Bibel wirklich wahr?

Ja, die Bibel ist wahr. Die Bibel ist Gottes Wort. Viele Menschen diskutieren über die Korrektheit von dem was in der Bibel gesagt wird. Viele der Fragen sind schon über die Zeit hinweg beantwortet worden. Zum Beispiel wurden viele Fragen durch archäologische Ausgrabungen beantwortet, oder durch historische Aufzeichnungen, usw.

Viele Fragen in Bezug auf die Wissenschaft wurden beantwortet, als neue wissenschaftliche Beweise veröffentlicht wurden und Menschen sie verbinden konnten, mit dem was in der Bibel geschrieben steht. Sowie viele andere Frage, die Menschen haben, die in Zukunft beantwortet werden, wenn neue wissenschaftliche Informationen, historische Beweise, usw. veröffentlicht werden.

Was wichtig für uns ist, dass wir an Gottes Liebe glauben und sein Wort, die Heilige Schrift. Alle Fragen werden zu Seiner Zeit beantwortet. Wir müssen nur an Gott glauben und ihm Vertrauen.

Wie lese ich die Bibel?

Die Bibel ist eine Sammlung von verschiedenen Büchern. Einige enthalten Geschichten, einige enthalten Worte der Weisheit, manche sind poetisch geschrieben, andere wiederrum geben uns klare Anweisungen. Es gibt Bücher, die uns von der Liebe Jesu und seinem Dienst hier auf der Erde beschreiben, Bücher die uns ermutigen und dann gibt es noch welche, die uns einen Einblick geben, was in Zukunft passieren wird.

Wenn du die Bibel von Anfang bis Ende als ein dickes Geschichtsbuch versuchst zu lesen, dann wirst du nach ein paar Tagen definitiv das Interesse daran verlieren. Deswegen ist es gut zu wissen, wie und was man in der Bibel liest, abhängig davon was du wissen möchtest und wonach du suchst.

Die Bibel hat eine Aufteilung: Das Alte Testament (Zeit bevor Jesus) und das Neue Testament (Zeit von Jesus und danach). Wenn du Geschichten von der Schöpfung und über Sein Volk lesen willst, kannst du die Bücher im Alten Testament lesen (z.B. 1. Mose, 2. Mose, Josua, usw.). Wenn du die Geschichten über Jesus und die Gemeinde, die Er gegründet hat, lesen willst, kannst du die ersten 5 Bücher vom Neuen Testament lesen (Matthäus, Markus, Lukas, Johannes und Apostelgeschichte). Willst du Lobpreisungen lesen, lies die Psalmen.

Wie meditiert man über Bibeldverse?

Die Bibel ist voll von Gottes Verheißungen für uns. Während wir in der Bibel lesen, fallen uns vielleicht Bibeldverse auf. Wir sind dabei angehalten zu beten, dass der Heilige Geist uns führt und uns in Seinem Wort lehrt. Gott wird uns Seinen Plan zeigen, Seine Verheißungen und Seinen Willen für uns. Wir müssen Sein Wort, die Bibel mit Glauben in unserem Herzen lesen.

Was sind einige der mächtigen Verheißungen Gottes (in der Bibel)?

In der Bibel finden wir die Verheißungen Gottes für uns. Einige davon findest du hier im Abschnitt III in diesem Buch (Abschnitt für Gebete). Diese Gebete enthalten Gottes Verheißungen für uns und du findest auch ausgesuchte Bibeldverse am Ende der Gebete. Beziehe dich auf die Gebete und denke über sie nach damit Gottes Segen dich berührt.

Jesus starb einen qualvollen Tod. Wie kann Er Gott sein?

Gott, der Schöpfer von Himmel und Erde ist unser liebender himmlischer Vater. Und Jesus ist der Sohn Gottes. Es ist Gottes Liebe gewesen, die Seinen Sohn Jesus auf die Erde sandte, um das geopfert Lamm zu sein um am Kreuz zu sterben, damit wir von der Sünde und dem Tod errettet sind. Wer kann uns von der Sünde befreien und vor dem Tod retten außer Gott? Wer außer Jesus kann uns so sehr lieben, das Er für mich und dich und jeden einzelnen sterben würde, wenn auch nicht nicht jeder weiß wer Jesus überhaupt ist?

Jesus starb um jeden einzelnen von uns zu retten und die meisten wissen noch nicht mal was davon. Wer kann uns mehr lieben als Er?

Gott ist Mächtig. Gott kann Sünden vergeben durch seine Kraft. Warum musste Jesus für uns sterben?

Gott unser Vater ist ein liebender Gott. Worte können nicht beschreiben wie sehr Er jeden von uns liebt. Nichtsdestotrotz, Gott bleibt seinen Prinzipien treu. Gottes Recht und Gerechtigkeit verlangt, dass Sünder bestraft werden. Aber zur gleichen Zeit liebt Er uns unendlich. Und seine Liebe und seine Gnade erfordern, dass wir Sünder davon frei werden sollen. Gott sorgte für beide Voraussetzungen indem Er Jesus, unseren Retter auf diese Erde sandte um unseren Platz einzunehmen und die Konsequenzen für unsere Sünden zu tragen. So ist die Liebe unseres Gottes für uns! Wer kommt dieser Liebe gleich?

Wie konnte Jesus den Tod überwinden? Was ist Auferstehung?

Jesus Christus hatte es zugelassen, dass Er am Kreuz gekreuzigt wurde als unser Stellvertreter damit unsere Sünden vergeben und wir reingewaschen werden können. Er starb an unserer Stelle und wurde begraben. Er überwand den Tod und am dritten Tag kehrte Er zurück. Das nennen wir Auferstehung.

Nach seiner Auferstehung, war Er mit seinen Jüngern 40 Tage unterwegs und danach ist Er in den Himmel aufgefahren. Er wird wieder in all Seiner Herrlichkeit auf die Erde zurückkommen.

Jesus ist unser Erretter. Wer immer seinen heiligen Namen anruft wird gerettet werden.

Was ist das besondere an Jesus Christus? Was ist so einzigartig an Ihm?

Jesus Christus ist der Sohn Gottes. Da gibt es viele Dinge die einzigartig an Jesus Christus sind. Jesus kam auf diese Erde um unter uns zu leben und um uns zu zeigen wie wir leben sollen. Maria, eine Jungfrau gebar Jesus in einer Krippe. Weil Er Gott ist, hätte Er auch genauso gut jeden Reichtum und Luxus dieser Welt wählen können, als Er auf der Erde war. Stattdessen wählte Er den bescheidenen Lebensstil des einfachen Menschen. Er wollte unter uns leben.

Die Engel sangen und feierten als Er geboren wurde. Ein heller Stern leuchtete Ihm zu Ehre und Weise Männer von Fern kamen um Ihm Respekt zu zollen.

Er zeigte uns, wie wir Sünde und Versuchung aus dem Weg gehen und ein göttliches Leben leben. Er starb für uns am Kreuz um uns für immer von der Sünde und vom Tod zu erlösen. Wo hast du schon mal davon gehört, dass ein Gott für uns stirbt um uns vor der Sünde zu retten und uns näher zu Ihm bringt, damit wir immer bei Ihm sein können.

Mit Jesu Leiden und sein Tod am Kreuz zeigt Gott, unser himmlischer Vater, seine Liebe zu uns.

Jesus auferstand am dritten Tag vom Tod um zu beweisen, dass Er den Tod besiegt hat. Er ist unsere Antwort auf alles. Genaugenommen ist Er die Antwort für uns. Er ist unser Heiler, unser Versorger, unser Beschützer, unser Meister, unser Gott, unser Freund, unser Anführer, unser Bruder, unser König, unser Herr. Die Liste könnte man unendlich weiterführen.

Menschen sind geneigt Ihre besten Dinge für Ihre Götter zu opfern. Jesus, der Sohn Gottes ist auf solche Opfer nicht angewiesen. Er möchte, dass wir unsere Zerbrochenheit, unsere Probleme, unsere Krankheit, unser Elend zu Ihm bringen um es uns abnehmen zu können, damit Er uns mit seiner Gnade, Barmherzigkeit und Liebe ausfüllen kann.

Was ist das besondere an Jesu Blut? Warum sprechen die Menschen immer über das Blut Christi?

Das Blut Jesu Christi hat eine sehr spezielle Bedeutung. Wenn jemand an Jesus den Sohn Gottes glaubt und Jesus als seinen persönlichen Herrn und Retter annimmt, dann wäscht uns das Blut Jesu rein von aller Sünde und rettet uns vor dem ewigen Tod.

Unter dem Gesetz Mose (beschrieben im alten Testament) musste der Priester einmal im Jahr ein Opfer bringen. Das Opfer bestand darin, das das Blut eines Tieres, welches auf dem Altar im Tempel geschlachtet wurde, dazu benutzt wurde um Vergebung für die Sünden des Volkes zu suchen. Das Gesetz sah es vor, dass es ohne Blutvergießen keine Vergebung gab.

Das Leiden, Opfern und Blut Jesu am Kreuz hat uns für immer befreit von der Sünde. Wenn wir an Ihn glauben, unsere Sünden bekennen und bereuen, vergibt

Er uns, wäscht uns mit seinem Blut rein von der Sünde und wir sind für immer gerettet.

Die Worte „Blut Jesu Christi“ sind ein Ausdruck des Opfertods von Jesus am Kreuz und seiner Sühne die wir hätten erleiden sollen. Wir waren Sünder und sind jetzt befreit, wenn wir Jesus als unseren Retter angenommen haben. Das Blut Jesu bewahrt uns vor Gefahren.

Wenn jemand außer Jesus noch andere Götter anbetet, was denkt Jesus darüber? Wie wird Er sich fühlen?

Wie würdest du dich fühlen, wenn die Person die du liebst dich nicht genauso liebt wie du es verdienst und dir wünscht? Du würdest traurig sein. Aber du würdest die Person weiterlieben und auf sie in Hoffnung warten.

Genauso fühlt Gott, wenn wir Ihm nicht den ersten Platz in unserem Leben einräumen. Jedoch versteht Er unser Herz und unsere Gedanken. Wenn jemand Gott liebt und Ihm nicht den ersten Platz in seinem Leben gibt, wartet Jesus geduldig das eines Tages jeder die Wahrheit kennt und die Wahrheit wird uns freimachen.

Jesus wartet geduldig das wir eines Tages mit Gott gemeinsam zusammen sein können.

Wie können Menschen Jesus anbeten, wenn Er doch ans Kreuz genagelt wurde und große Schmerzen hatte? Es fühlt sich so herzlos und schmerzvoll an.

Das Kreuz erinnert uns an die Liebe Gottes für uns, wie Gott seinen einzigen Sohn sandte, damit unser Herr Jesus Christus für uns am Kreuz sterben musste um uns von der Sünde, Krankheit und Tod zu befreien. Das Kreuz symbolisiert die Gute Nachricht das Gott uns liebt und wir für immer mit Ihm zusammen sein können, wenn wir Jesus als unseren persönlichen Erretter annehmen. Das Kreuz symbolisiert auch Hoffnung und Liebe. Wenn wir das Kreuz aus dieser Perspektive betrachten, verstehen wir die wahre Bedeutung von der Wichtigkeit Jesu am Kreuz.

Wir sollten auch bedenken, das unser Herr Jesus Christus den Tod überwunden hat und wieder auferstanden ist. Er ist der lebendige Gott!

Christen haben teilweise die westliche Kultur angenommen. Muss ich genauso sein wie sie, wenn ich an Jesus Christus glaube?

Veränderung geschieht im Herz und in den Gedanken. Um an Jesus zu glauben braucht man sich nicht äußerlich zu verändern. Wenn jemand an Jesus glaubt und seine Zeit in Stiller Zeit und Gebet verbringt, wird der Heilige Geist ihn leiten wie Er näher zu Gott kommen kann.

Einige Personen mögen vielleicht neue Dinge in Ihre Kultur und Gemeinschaft aufnehmen, aber das ist nicht zwingend notwendig. Unser Herz und unsere Gedanken sind Gott wichtiger als irgendwelche irdischen Dinge.

Ich glaube an Jesus. Gibt es etwas, was ich in meinem Lebensstil ändern muss?

Ja. Aber du musst dich nicht zwingen etwas in deinem Leben zu ändern. Wenn du anfängst an Jesus Christus zu glauben, als deinen persönlichen Retter, übergebe Ihm dein Herz, deine Gedanken, deinen Geist und deine Zeit. Verbringe Zeit in seiner Gegenwart, in Einsicht, Ruhe und im Gebet. Wenn du anfängst diese Disziplin zu entwickeln, wird dich der Heilige Geist leiten eine tiefere und noch persönliche Beziehung zu Gott zu haben.

Ist es erlaubt Wein in der Kirche zu trinken?

Nein. Das ist ein falscher Eindruck von Christen. Besuche doch mal einen Gottesdienst. Auf diesem Weg kannst du der Predigt zuhören, die Rituale sehen und die Bedeutung der Rituale verstehen.

Die Kirche ist ein Ort der Anbetung. Wie kann jemand die Kirche betreten ohne seine Schuhe auszuziehen?

Wenn wir Jesus als unseren Erretter akzeptieren, sind wir selber der Tempel Gottes und der Heilige Geist wohnt in uns.

Wichtig für uns ist, dass wir uns selber fragen, ob unser Herz und unsere Gedanken rein und heilig sind bevor wir uns um unsere äußere Sauberkeit kümmern. Es geht nur darum wie unsere Herzenseinstellung bei der Nachfolge Jesu ist.

Normalerweise braucht man sich nicht die Schuhe auszuziehen, wenn man eine Kirche betritt. Es kann jedoch vorkommen, das bei Kirchen in kleinen Orten, es die Menschen bevorzugen die Schuhe auszuziehen um die Kirche sauber zu halten.

Was muss ich tun um Jesus nachzufolgen? Was muss ich aufgeben, wenn ich an Jesus Christus glaube?

Glaube das Jesus Christus der Sohn Gottes ist und bring Ihm alle deine Bitten mit der Gewissheit, dass Er einen Plan mit dir hat. Wisse in deinem Herzen, dass Er unser Gott, unser Heiler, unser Erlöser, unser Freund und unser Befreier ist.

Bringe Disziplin in deinen Alltag um Zeit mit Gott zu verbringen und verbringe Zeit im Gebet. Bete zu Jesus, dass Er dich leitet bei jedem Schritt den du tust. Frage Ihn im Gebet, was du aufgeben sollst und bete zu Ihm das Er dich führt und freimacht in der Kraft des Heiligen Geistes um dein Leben zum Guten zu verändern.

Du musst nicht deinen Lebensstil in Bezug auf Essen, Kleidung, Kultur, Wohnung oder ähnliches ändern. Lege deinen Fokus auf deine innere Veränderung im Herzen und im Verstand und erlaube Jesus dir den Weg zu zeigen.

Was sind die Rituale denen ich folgen soll, wenn ich an Jesus Christus glaube?

Was wichtig ist, ist unsere intime Beziehung zu Gott. Rituale sind zweitrangig. Gott kennt unsere Nöte. Bringe Disziplin in dein alltägliches Leben im Verbringen deiner Zeit mit Gott und im Gebet. Es gibt keinen speziellen Ablauf, der beim Beten befolgt werden muss. Wenn du anfängst Zeit in Gottes Gegenwart zu verbringen, wird Er dich führen und leiten und du wirst die Reise mit Ihm genießen.

Du kannst dich auch mit anderen Christen unterhalten, wenn du willst, um mehr zu wissen oder wenn du bestimmte Fragen hast.

Ist es notwendig zur Kirche zu gehen?

Gott liebt dich. Liebst du Gott? Bist du glücklich und zufrieden mit deinem Prozess den du auf deiner geistlichen Reise gemacht hast um Gott kennenzulernen? Oder willst du Ihn noch besser kennen und lieben? Willst du Ihm näherkommen und Seine Gnade und seinen Segen in deinem Leben erfahren?

Geh nicht zur Kirche, weil man es von dir erwartet. Geh zur Kirche aus Liebe zu Gott, um deiner persönlichen Beziehung willen zu Gott. Und wenn du einmal mehr Gottes Liebe erfährst, lass Gott dich leiten und führen in deinem Weg mit Ihm.

Was ist Götzendienst?

Wenn jemand außer den wahren Gott andere oder andere Dinge anbetet und verherrlicht nennt man das Götzendienst.

Jemand verherrlicht oder betet eine Statue an und denkt dabei, dass es Gott ist. Oder jemand verehrt berühmte Personen mehr als alles andere. Andere lieben vielleicht das Geld mehr als alles andere. Das sind nur einige Beispiele für Götzendienst.

Wir sind geschaffen um Gott zu lieben und Ihn anzubeten, Er ist derjenige der Himmel und Erde geschaffen hat. Er ist unser liebender Vater und wir sind Seine Kinder. Er sollte in unserem Leben den ersten Platz einnehmen, über alles und jeden.

Warum beten Menschen Idole an? Sollten Menschen Idole nicht anbeten?

Generell machen Menschen das nach, was Sie bei anderen sehen oder was Sie von Älteren gelernt haben. Sehr oft hinterfragen Sie auch nicht die Vorgehensweise oder die Gründe hinter bestimmten Handlungen oder Aktionen. Es gibt viele Menschen, die denken, dass Statuen oder Idole Gott sind. Und so sind es viele Menschen, die Idole anbeten.

Wenn wir anfangen uns zu wundern über das was oder wie wir etwas tun, kommen wir dahin, die Wahrheit zu suchen. Die endgültige Wahrheit ist in Gott. Wenn wir Gottes Wahrheit mit unserem Herzen suchen, fängt Gott an sich uns und Seine Liebe zu offenbaren und seine Wahrheit macht uns frei.

Gibt es da noch einen weiteren Grund warum man Idole anbeten sollten, wenn wir Gott anbeten können?

Viele Menschen beten die Sonne, Mond, Sterne, Planeten und die Natur an. Ist es falsch die Natur anzubeten?

Gott hat die Erde und den Himmel erschaffen. Gott erschuf alles was im Himmel und auf der Erde ist. Die Natur, Sonne, Mond, Sterne und die Planeten sind seine Kreation. Sollten die Menschen das Geschaffene oder den Erschaffer anbeten?

Einige Menschen denken, dass die Sonne, Mond, Sterne und Planeten Götter sind und dass der Gott in diesen Dingen wohnt. Warum lenken wir unseren Fokus nicht auf den Schöpfer Gott, welcher auch unser liebende himmlische Vater ist. Warum beten wir nicht unseren liebenden Vater an, der uns geschaffen hat und uns liebt und sich nach unserer Liebe sehnt?

Einige Christen reden nur über die Sünde. Das sind sadistische Menschen. Warum muss jemand über die Sünde diskutieren?

Gott erschuf uns als Sein Ebenbild aber die Sünde trennte uns von Gott. Um wieder zurück zu Ihm zu kommen, sandte Gott uns Seinen Sohn Jesus Christus. Er starb für uns am Kreuz als Opfer für jede Sünde die wir begangen haben. Und durch Jesu Opfertod am Kreuz und seine Auferstehung, sind wir bis in die Ewigkeit von der Sünde und dem Tod errettet – wenn wir Jesus in unser Leben aufnehmen, den Sohn Gottes als unseren Herrn und Retter.

Menschen die diese Wahrheit verstehen, können mit voller Freude diese Wahrheit an andere weitergeben, damit andere Menschen auch gerettet werden können. Deshalb reden so viele Menschen über die Sünde, Ihre Konsequenzen und wie wir davor gerettet werden.

Nicht jeder ist ein Sünder. Wie kann jemand behaupten, das jeder als Sünder geboren wird?

Adam und Eva, die ersten Menschen, die Gott als Sein Ebenbild erschuf, waren Gott gegenüber nicht gehorsam und so kam die Sünde auf die Erde.

Wir sind in unserer Kindheit dazu erzogen worden das wir immer mit den anderen teilen und für andere sorgen sollen. Etwas für sich selber zu behalten und es nicht mit anderen zu teilen ist egoistisch, gierig und falsch.

Hast du schon mal kleine Babys beobachtet? Wenn du einem Baby ein Spielzeug gibst, hält es das Spielzeug fest in den Händen. Und wenn du es versucht wegzunehmen, wehrt es sich, hält es ganz fest und fängt an zu weinen. Verhält sich das Baby nicht egoistisch? Wer hat dieses Verhalten dem Baby beigebracht? Keiner. Und wie konnte das Baby dieses Verhalten lernen? Das ist ein Beispiel wie Sünde sich in unser Leben eingeschlichen hat, und das auch noch vor der Geburt.

Viele von uns haben mit dem Begriff Sünde Schwierigkeiten. Es gibt Zeiten, da ist es schwierig zu akzeptieren, dass wenn wir uns auch bemühen gut zu sein, es Bereiche in unserem Leben und Situationen gibt wo wir schlechte Gedanken haben, verärgert oder neidisch sind, Begierden haben, Lügen erzählen oder andere mit unseren Worten verletzen.

Und dann realisieren wir erst wie dringend wir die Befreiung aller Sünden für immer brauchen. Und das ist nur durch die Vergebung möglich, die wir von Gott durch Jesus Christus bekommen.

Wie können wir der Sünde fernbleiben?

Je näher wir Gott kommen, desto stärker wird uns bewusst, was richtig und was falsch ist. Und die Heiligkeit Gottes hilft uns von der Sünde fern zu bleiben.

Es ist wichtig für uns eine sehr enge Beziehung zu Gott aufzubauen.

Wie können unsere Sünden vergeben werden?

Jesus starb für unsere Sünden. Wenn wir an Ihn glauben, dass Er der Sohn Gottes ist und Ihn als unseren persönlichen Retter annehmen, können wir Ihm unsere Sünden bekennen, Buße tun und um Vergebung bitten. Dann wäscht Er uns rein von der Sünde und vergibt uns. All unsere Sünden aus der Vergangenheit sind vergeben und vergessen bei Gott.

Ich helfe und Sorge immer für andere Menschen. Ich habe keine Sünde in mir. Warum sollten wir uns da noch über Sünde unterhalten?

Gutes zu tun und anderen zu helfen heißt nicht gleich, dass man ohne Sünde ist. Sünde ist nicht gleich stehlen, morden, klauen oder ähnliche kriminelle Dinge.

Wenn wir sauer sind, arrogant, neidisch, stolz, unhöflich, Lügen erzählen, falsche Begierden haben, ist das genauso Sünde.

Manchmal ist es schwer unsere eigenen Mängel und Fehler zu akzeptieren. Es ist noch schwerer diese zu bekennen und darüber zu reden.

Gott wünscht sich so sehr, dass wir frei von der Sünde werden. Er wünscht sich, dass wir unsere Fehler und Sünden wahrnehmen und Buße tun, damit Er uns reinwaschen kann mit dem Blut Jesu Christus.

Was ist das Sündenbekenntnis? Warum sollte ich bekennen?

Bekennen der Sünde ist der Prozess bei dem dir deine Sünden bewusst werden, die du in deinem Leben getan hast und der Schritt, in dem du diese Gott vorbringst, was du für Fehler im Leben getan hast. Wenn wir unsere Sünden bekennen, sollten wir unsere Sünden bereuen und Ihm um Vergebung bitten.

Das Wort Gottes verspricht uns: „[Wenn wir unsere Sünden bekennen, so ist Er treu und gerecht und vergibt uns unsere Sünden und reinigt uns von aller Ungerechtigkeit.](#)“

Was ist Reue? Wie sollten wir bereuen?

Zusätzlich, wenn wir unsere Sünden bekennen, verlangt Gott, dass wir unsere Sünden aus der Vergangenheit bereuen. Er verlangt von uns, dass wir umkehren und uns abwenden von den alten sündhaften Verhalten und anstelle dessen Ihm nachfolgen.

Reue ist das Bedauern des eigenen Fehlverhaltens und der begangenen Fehler und Sünden. Aufrichtige Reue bringt das Verlangen in uns hoch diese Fehler nicht zu wiederholen. Wenn wir uns nach Gott austrecken und um seine Vergebung bitten, sollten wir darum beten, dass Er uns die nötige Kraft gibt besser zu werden.

Reue bedeutet nicht, dass man anstrebt perfekt zu werden. Gott unser liebender Vater versteht, dass wir manchmal vom Weg abkommen. Trotzdem, jedes Mal wenn wir uns nach Ihm mit einem reuenden Herzen austrecken und seine Vergebung suchen, werden wir diese empfangen. Gott formt uns langsam in diesem Prozess damit wir immer besser und besser werden. Und unsere Beziehung zu Gott wird dadurch tiefer.

Die Bibel sagt, wenn wir bereuen und Gott suchen, uns Jesus selber helfen wird.

„Meine Kinder, ich schreibe dies, damit Ihr nicht sündigt. Aber wenn jemand sündigt, haben wir jemanden der für uns beim Vater vorspricht - Jesus Christus, der Gerechte.“

Wir sollen von Gottes Verhalten lernen und Ihm nachfolgen. Wir sündigen und fragen bei Gott um Vergebung. Und jedes Mal vergibt Gott uns. Genauso sollen wir auch anderen vergeben. Die Bibel lehrt uns:

„Keiner soll sich über den anderen erheben. Seid vielmehr allen gegenüber freundlich und geduldig und geht nachsichtig und liebevoll miteinander um.“

Was ist mit der Waffenrüstung Gottes gemeint?

Die Waffenrüstung Gottes bezieht sich auf die geistliche Waffenrüstung auf die wir uns verlassen können, wenn wir Tag ein Tag aus Kämpfe gegen das Negative führen. Die Waffenrüstung Gottes besteht aus dem Helm des Heils, dem Gürtel der Wahrheit, dem Panzer der Gerechtigkeit, den Stiefeln der Bereitwilligkeit zur Verkündigung des Evangeliums, dem Schild des Glaubens und dem Schwert des Geistes, welches das Wort Gottes ist.

Bitte gehe zum Abschnitt III in diesem Buch (der Abschnitt der Gebete), dort findest du wie man betet und täglich die Waffenrüstung Gottes anzieht damit Gott uns in unserem Leben bewahrt. Mache dieses Gebet zu deiner täglichen morgendlichen Routine und ziehe die Waffenrüstung Gottes jeden Tag erneut an. Dieses Gebet wird dich mit Gottes Kraft und Macht auf die täglichen Herausforderungen vorbereiten, denen du begegnen wirst. Das anziehen der geistlichen Waffenrüstung Gottes bewahrt uns vor negativen Gedanken und befähigt uns den geistlichen Angriffen zu widerstehen.

Was bedeutet es in Christus frei zu sein? Was ist Frieden in Christus?

Die erste Frage, die man sich vielleicht stellt ist, von was frei sein? Nimm dir ein paar Momente Zeit und reflektiere über dein Leben. Sind dir Einstellungen und Handlungen wie Angst, Neid, Bitterkeit, Unversöhntheit, Zorn, Vergangene Verletzungen, Begierde, Minderwertigkeitsgefühl, usw. gegenwärtig bewusst? Es

ist normal, das wir dazu tendieren die Gegenwart dieser Einstellungen zu verneinen.

Dennoch, wenn wir ernsthaft unser Herz prüfen, werden wir Bereiche in unserem Herzen finden, wo wir uns verbessern und besser werden wollen, aber wir werden versagen, wenn wir es aus eigener Kraft tun wollen. Und wir fragen uns, ob wir wohl jemals frei werden können von diesen negativen Gedanken, Handlungen und Einstellungen?

Jesus ist der einzige, der uns davon freimachen kann. Jesus sagt:

„Und Ihr werden die Wahrheit erkennen und die Wahrheit wird euch freimachen.“

Jesus als den persönlichen Retter zu akzeptieren, die Sünden zu bekennen und zu bereuen die wir getan haben, um Seine Vergebung und Kraft zu bitten besser zu werden, im Herzen daran glauben, dass der Tod Jesu am Kreuz und seine Auferstehung es uns möglich gemacht haben ein Leben ohne Sünde zu leben, in Gottes Gegenwart Zeit verbringen, die Bibel zu lesen und Zeit im Gebet zu verbringen, werden uns weg von der Sünde näher hin zu Gott führen.